

 Museum für Asiatische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]	Object: Zwei Teeschalen in Form halber Pfirsiche Museum: Museum für Asiatische Kunst Takustraße 40 14195 Berlin 030 / 8301361 aku@smb.spk-berlin.de Collection: Ostasien Inventory number: KGM 79.1492
--	---

Description

Die Henkel der beiden Teeschalen in Form halber Pfirsiche werden von Zweigen gebildet, deren Blattwerk und Blüten die Gefäßwandungen umfassen. Bei der linken ockerfarbenen Tasse ist die Partie um die Ausgusstülle mit aufgesprühter rötlich-brauner Farbe reizvoll akzentuiert. Die Marken des Töpfers Wang Gongqi erscheinen nahe bei den Henkelansätzen. Steinzeug aus Yixing wurde schon im 17. Jahrhundert in Europa bekannt. Mit den begehrten Teelieferungen aus China kam es hierher, wurde hoch geschätzt und bald bereits kopiert (Böttgersteinzeug). Die beiden Teeschalen zählen zu den chinesischen Erwerbungen des deutschen Diplomaten Max von Brandt (1835–1920), der von 1875 bis 1893 in Peking das Amt des kaiserlichen Gesandten innehatte und sich beim Aufbau deutscher Sammlungen ostasiatischer Kunst und Kultur große Verdienste erwarb.

Basic data

Material/Technique:	Steinzeug mit ockerfarbenem bzw. rötlichem Scherben
Measurements:	Objektmaß: 4 x 9,9 x 8 cm (KGM 79.1492); Durchmesser: 8,2 cm (KGM 79.1492); Objektmaß: 5,2 x 11 x 8,5 cm (KGM 79.1493); Durchmesser: 7,8 cm (KGM 79.1493); Gewicht: 66 g (KGM 79.1492); Gewicht: 75 g (KGM 79.1493)

Events

Created	When	18. century
	Who	Wang, Gongqi

Where Yixing

Keywords

- Schale (Gefäß)